

Flohmarkt zum Jubiläum am 12. September

WITTSTOCK/DOSSE. Der Kindergarten „Rittersporn“ in Wittstock, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 1, wird 25 Jahre alt und möchte dieses Jubiläum mit vielen Gästen feiern. Am Samstag, dem 12. September, wird es zwischen 12 und 16 Uhr einen Tag der offenen Tür mit Flohmarkt und Kunsthandwerkermarkt geben. Es wird Stände mit guter gebrauchter Kleidung, Spielzeug und Alltagsgegenständen geben. Außerdem werden regionale Geschenkkideen angeboten – liebevoll von Hand hergestellt. Für süße und herzhafte Verpflegung in gemütlicher Atmosphäre ist ebenfalls gesorgt. Gerne kann auch bei einer Führung der Kindergarten angeschaut werden.

Wer den Flohmarkt oder den Kunsthandwerkermarkt mit einem Stand bereichern möchte, kann sich unter der Telefonnummer 0163/9717568 oder per E-Mail (petra.andresen@kindergarten-rittersporn.de) melden. Als Standgebühr wird ein Kuchen erbeten. **WS**

Förderantrag jetzt stellen

KYRITZ. Freie Kulturträger, Projektgruppen, Initiativen und Einzelkünstler können für Veranstaltungen und Projekte, die für das Jahr 2027 geplant sind, noch bis zum 30. September 2026 einen Antrag auf die kommunale Kulturförderung der Stadt Kyritz stellen. Die Ausschreibung richtet sich insbesondere an Akteure, die mit ihrem Programm beziehungsweise ihrer Projektidee die Entwicklung des Kulturklosters Kyritz begleiten und bereichern. Die stark gestiegenen Kosten stellen auch den Haushalt der Stadt Kyritz vor große Herausforderungen. „Dennoch wollen wir Kulturprojekte weiterhin fördern“, betont Bürgermeisterin Nora Görke. Im Rathaus wird derzeit an der Haushaltsplanung gearbeitet. **WS**

Das Antragsformular ist auf der Website der Stadt www.kyritz.de unter „Rathaus Online“, „Formulare Online“ zu finden.

Erfolgreiche Oldtimerrallye

KYRITZ. Die 13. Oldtimerrallye für Motorräder am 8. August in Kyritz war wieder ein großer Erfolg. An den Start gingen 83 Motorräder. Die gefahrene Strecke wurde von den Teilnehmern sehr gut angenommen. Auch die Mittagspause auf dem Kolonistenhof in Großderschau war ein kleines Highlight. Das warme Wetter brachte die Fahrer und Kräder jedoch an ihre Grenzen, trotzdem gab es nur zwei Ausfälle. Auch die beiden ältesten Teilnehmer (85 und 88 Jahre) haben bis zum Schluss durchgehalten.

Der Oldtimerclub Kyritz bedankt sich bei allen Helfern und Sponsoren für ihren Beitrag zum Gelingen der Rallye. **WS**

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/620 49 154

info.opr@
wochenspiegel-brb.de

Frank Matthus ist wieder zu Gast in Läsikow

Der Regisseur und Schauspieler gibt mit Freunden am Sonntag, dem 23. August, ein Konzert in der Kirche

LÄSIKOW. Zu einem besonderen Konzert lädt der Förderverein für Kirche und Dorf Läsikow e. V. für Sonntag, den 23. August, ein. Für den kleinen Ort bei Nackel in der Gemeinde Wusterhausen ist es bereits eine langjährige Tradition, dass der Regisseur und Schauspieler Frank Matthus im Sommer den Weg nach Läsikow findet, um dort gemeinsam mit dem Pianisten Andrei Diakov und musikalischen Freunden ein Konzert zu geben. Bereits seit dem Jahr 2007 gibt es diese Tradition.

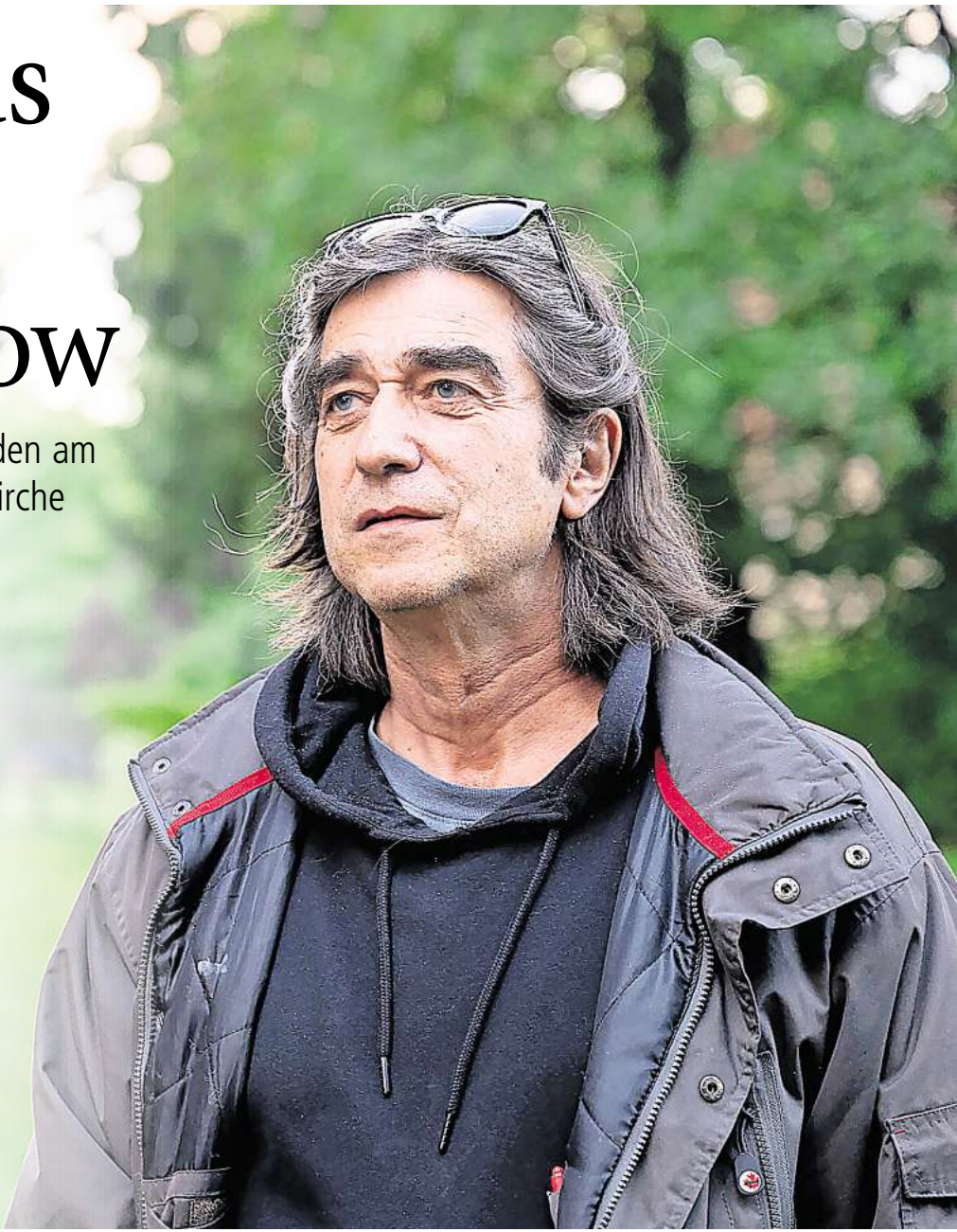
Frank Matthus hat eine besondere Beziehung zu Läsikow. Seine Großeltern kamen nach dem Zweiten Weltkrieg gemeinsam mit ihrem Sohn Siegfried als Neubauern nach Läsikow. Frank Matthus hat als Kind eine schöne Zeit auf dem Hof seiner Groß-

eltern verbracht. Seine Läsikower Konzerte sind eine Art Reminiszenz an glückliche Kindertage. Trotz seiner Arbeit als künstlerischer Leiter des Theatersommers Netzeband und seines Mitwirkens am fontane.kosmos in Neuruppin findet sich immer ein Termin für ein sommerliches Event in Läsikow.

Das Konzert am 23. August in der Läsikower Dorfkirche beginnt um 15 Uhr. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Der Verein Kirche und Dorf Läsikow e. V. freut sich über Spenden zum Kirchenhalt.

Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein am Gemeindehaus. **WS**

Frank Matthus gibt am 23. August ein Konzert in Läsikow.
Foto: Henry Mundt



Zwischen Meeresrauschen und Chorklang

Der Kammerchor Chorisma aus Neuruppin erlebte eine unvergessliche Konzertreise nach Schottland

NEURUPPIN/MACDUFF. Tossende Wellen, schroffe Klippen, kreisende Küstenvögel und Stimmen, die sich ohne Mikrofone mit den Geräuschen der Natur verbinden – für den Kammerchor Chorisma aus Neuruppin wurde die Konzertreise nach Schottland zu einem außergewöhnlichen Erlebnis. Mit einem Sommerkonzert in der St. Laurence Church in Forres und vier Aufführungen des internationalen Kunstprojekts „Alien Aquatic“ am historischen Tarlair-Swimming-Pool bei Macduff erlebten die Sängerinnen und Sänger eine Woche voller Musik, Begegnungen und bewegender Momente.

„Es war eine wunderschöne und sehr intensive Reise“, erzählt Chorsängerin Ulrike Gawande. Noch heute falle es ihr schwer, die Eindrücke in Worte zu fassen. Zu besonders seien die Orte gewesen, an denen Chorisma musizieren durfte.

Bereits das Konzert in der St. Laurence Church in Forres zeigte, wie Musik Menschen verbindet. In der beeindruckenden Kirche empfing eine herzliche

Gemeinde den Chor mit großer Offenheit. Als Chorisma das schottische Volkslied „Loch Lomond“ anstimmte, klatschte das Publikum zunächst im Takt mit, bevor einige Besucher schließlich aus voller Kehle mitsangen. „Das war ein sehr bewegender Moment“, erinnert sich Gawande.

Auch abseits des Konzerts entstanden Begegnungen, die in Erinnerung bleiben. Die Sängerinnen und Sänger kamen mit Einheimischen ins Gespräch, lernten einen Schotten in traditioneller Highland-Tracht kennen. Im Anschluss an das Sommerkonzert spielte ein örtliches Ukulele-Ensemble bekannte Melodien der 60er- und 70er-Jahre. Für Gawande zeigte gerade dieser gemeinsame Konzertabend eindrucksvoll, wie Musik Menschen unterschiedlicher Generationen, Kulturen und Herkunft miteinander verbindet.

Den wohl nachhaltigsten Eindruck hinterließ jedoch der Tarlair-Swimming-Pool – ein historisches Meerwasserbecken, ein-

gebetet zwischen Felsen und der rauen Nordseeküste Schottlands. Hier war Chorisma Teil der internationalen Performance „Alien Aquatic“, die Gesang, Tanz, Klangkunst und Natur miteinander verbindet und zugleich auf die Verschmutzung der Meere durch Mikroplastik aufmerksam macht.

Die Natur wurde dabei selbst zur Mitwirkenden. Der Wind strich durch die Klippen, Wellen brandeten gegen die Felsen, Austerfischer riefen über das Wasser, während sich die Stimmen des Chores ohne jede technische Verstärkung in diese einzigartige Klanglandschaft einfügten.

„Es war außergewöhnlich, die Kraft der Natur so unmittelbar zu erleben und mitten in den Elementen zu musizieren“, sagt Gawande. Dass es an diesem abgelegenen Küstenabschnitt weder Handy- noch Internetempfang gab, empfand sie nicht als Einschränkung. Im Gegenteil: „Man konnte sich vollkommen auf den Moment konzentrieren.“

Gemeinsam mit der argentinischen Klangkünstlerin Fabiana Galante, der schottischen Choreografin Clea Wallis, Tänzerinnen und Tänzern sowie dem schottischen Vokalensemble The Tripple entstand bei jeder Aufführung ein neues Gesamtkunstwerk. Wetter, Licht und Natur veränderten die Inszenierung ständig und machten jede Performance einzigartig.

Auch das Publikum zeigte sich beeindruckt. Da sich die Aufführung über das gesamte Gelände erstreckte, erlebte jeder Besucher sie aus einer anderen Perspektive. Die Musik wurde zum verbindenden Element, das die einzelnen Bilder, Figuren und Klangwelten zu einem gemeinsamen Erlebnis verschmelzen ließ. Mystisch, filigran und beinahe schwebend sei die Atmosphäre gewesen.

Der Kammerchor Chorisma war bei vier Aufführungen des internationalen Kunstprojekts „Alien Aquatic“ am historischen Tarlair-Swimming-Pool bei Macduff dabei.
Foto: Olaf Rähse



Getanzte Geschichten in der Kirche

WITTSTOCK/DOSSE. Zu einem ganz außergewöhnlichen Konzert unter dem schönen Titel „Getanzte Geschichten, getanzte Emotionen“ wird für Donnerstag, den 20. August, in die St.-Marien-Kirche eingeladen. Zu Gast sind die spanische Tänzerin Carmen Rodriguez Castillo und der Gitarrist Roger Tristao Adao aus Deutschland.

Für ihr Konzert haben sie Stücke zusammengestellt, die in verschiedener Weise Geschichten erzählen. So geht es in dem Stück „Tico Tico“ um einen Vogel, der verbotenerweise Maismehlkuchen stiehlt. In den Liedern aus der Sammlung von Garcia Lorca wird von zwei prahlenden Brüdern oder von einem hypochondrischen Geliebten erzählt.

Dann wird der Bogen zu moderner Popmusik geschlagen. So gibt es auch Tänze zum Beatles-Klassiker Eleanor Rigby oder ABBA-Evergreens wie Mama mia oder auch Dancing Queen. Die Grenzen zwischen klassischer Musik und Unterhaltungsmusik lösen sich in diesem Programm auf. **WS**

Karten gibt es an der Abendkasse. Das Konzert beginnt um 19 Uhr.

Rheinsberger Rhin gesperrt

RHEINSBERG. Die Befahrung des Rheinsberger Rhins mit muskelkraftbetriebenen Wasserfahrzeugen ist seit gestern aufgrund eines zu geringen Wasserstandes bis auf Weiteres nicht mehr gestattet. Darauf weist die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises OPR hin.

Zurzeit steht nicht mehr genug Wasser im Rheinsberger Rhin zur Verfügung, um ein schadloses Befahren des Fließgewässers zu gewährleisten. Vor dem Hintergrund einer hohen Verdunstung und ausbleibender Niederschläge in ausreichender Menge wird der Abfluss aus der Rheinsberger Seenkette in den Rheinsberger Rhin vom Bewirtschafter des Wehres an der Obermühle in Rheinsberg reduziert. Damit wird der Pegel an der Obermühle unter die nach der Verordnung über das Naturschutzgebiet „Rheinsberger Rhin und Hellberge“ des Landes Brandenburg zulässige Marke von 65 Zentimetern fallen. Mit dem Unterschreiten dieser Marke ist das Befahren des Rheinsberger Rhins nicht mehr gestattet. **WS**

Geflügelverkauf

Im Angebot: Größere Enten
versch. Rassen legerer Jungenthen,
Hähne, Masthähnchen,
preiswerte Futtermittel

am Mittwoch, den 19.08.2026

08:00 Vehlrow	Kirche	12:05 Babbe	Bush.
08:10 Gantkow	Kirche	12:15 Roddahn	Bush.
08:20 Wutike	Feuerv.	12:25 Koppentrück	Bush.
08:30 Drewen	Bush.	12:35 Goldbeck	Bush.
08:40 Rüdow	Container	12:45 Neuendorf	Bush.
08:50 Kyritz	Bahnhof	12:55 Zernitz	Kirche
09:00 Siedow	Bush.	13:05 Zernitz BfH	Container
09:10 Seelitz	Bush.	13:15 Holzhausen	Bush.Dorf
09:20 Tornow	Bush.	13:25 Rehfeld	Feuerv.
09:30 Trammitz	Bush.	13:35 Wilhelmshagen	Bush.
09:40 Brunn	Bush.	13:45 Berlit	Feuerv.
09:50 Bantkow	Container	13:55 Barenthn Abb	Bush.
10:05 Wusterhausen am Ald	Container	14:05 Barenthn	Kirche
10:20 Kampel	Container	14:15 Görke	Bush.
10:30 Neustadt Dosse Ldt Nieneg	Container	14:25 Schönhagen	Bush.
10:40 Kyritz	Container	14:35 Spielhagen	Bush.
10:50 Dreetz	Kirche	14:45 Guntow	Kirche
11:05 Hohenhofen	Kirche	14:55 Weinhof	Bush.
11:15 Siewersdorf	Container	15:05 Bärensprung	Bush.
11:25 Rübendorf	Bush.	15:15 Dannenwalde	Konsum

Geflügelhof
Höber
Wahlstorfer Weg 29
Tel. 038 737 33 780
www.gefluegelhoeber.de

SCHREIBLUST?

...SUPER, WIR LESEN GERN!

Ihr Leserbrief an:

[redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de](mailto:redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de)

Geflügel- und Futtermittelverkauf

Fahrtag ist Dienstag, der 18.08.2026
Achten Sie auf unsere Aushänge
oder rufen Sie uns an!
Wir kommen 14-tägig!

Achtung: geänderter Fahrplan!

Freyenstein – Markt	12:30
Wulfersdorf – Kirche	12:40
Wernikow auf Wunsch!	
Heinrichsdorf Bush.	12:50
Eichenfelde – Bush.	12:55
Biesen – FFW	13:00
Jabel – Kirche	13:05
Glienecke – Bush.	13:10
Zaatzke – Kirche	13:15
Maulbeerwalde/Biesendorf auf Wunsch!	
Heiligengrabe FFW/Am Dröbel	13:30
Blandikow – Konsum	13:35
Pappenbruch FFW	13:40
Wittstock – Netto/Aldi	13:50
Karstedthof/Scharfenberg auf Wunsch!	
Fretzdorf auf Wunsch!	
Rosow FFW	14:10
Herzprung – Bush.	14:25
Christdorf auf Wunsch!	
Königsberg Kirche	14:35
Grabow – Konsum	14:40
Rosenwinkel/Horst auf Wunsch!	
Blumenthal Kirche	14:45
Dahlhausen Bush.	14:50

NÄCHSTER VERKAUF AM 01.09.2026
www.gerhardgentzgefluegelhof.com
Geflügelhof Gentz
Genthiner Str. 30 • 39307 Parchen
Tel.: 03 93 45 / 2 07 • 0171-9 94 35 55